



FRIEDENSGETET FÜR DIE UKRAINE

VORZUBEREITEN: Kerze (nicht angezündet)

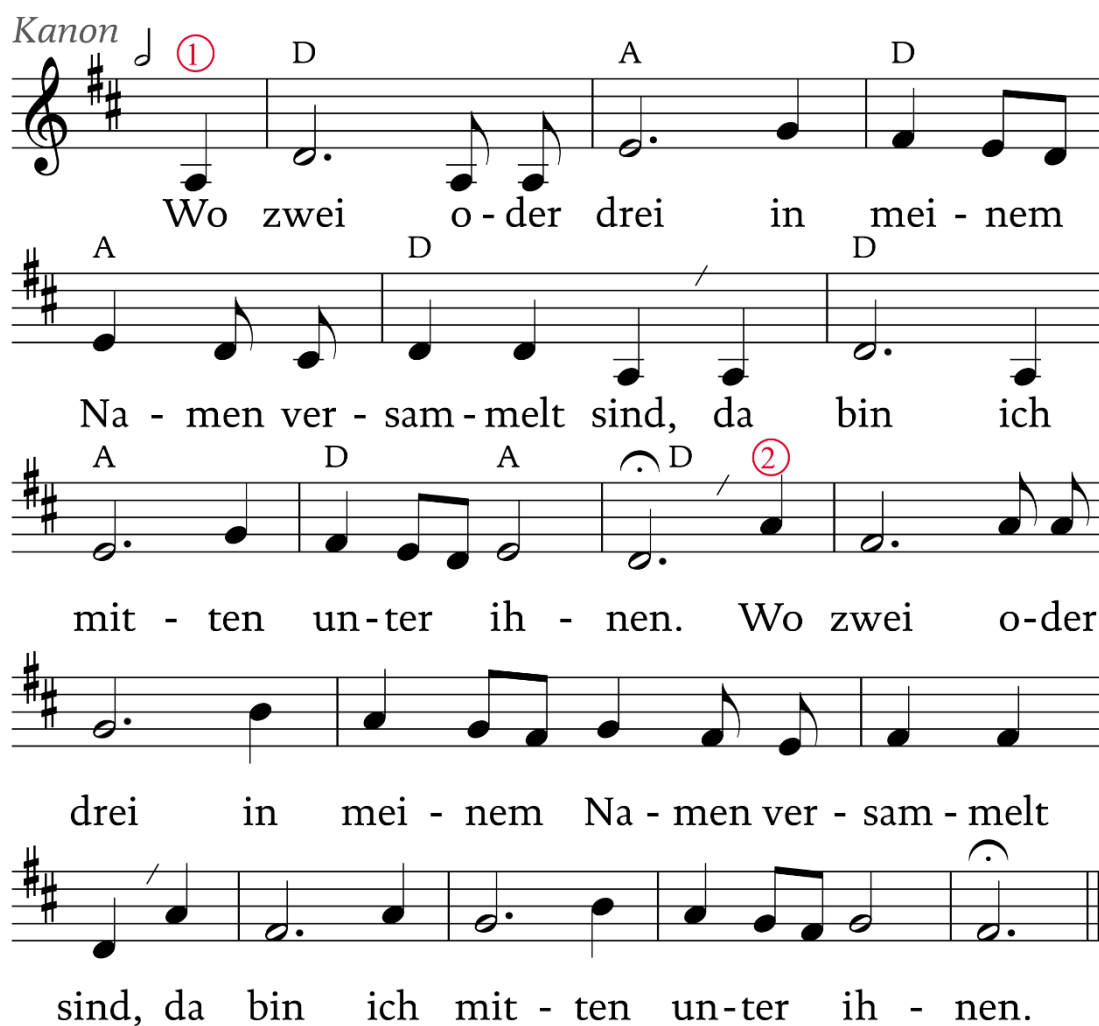
ERÖFFNUNG

Jesus ist Licht für die Welt,
eine brennende Kerze zeigt uns seine Gegenwart.
Wir bitten dich Jesus, komm in unsere Mitte, erleuchte uns,
wärme uns,
mach uns licht.

KERZE ANZÜNDEN

Beginnen wir unser Gebet:
Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.

LIED – Gotteslob Nr. 928

Kanon 

Wo zwei o - der drei in mei - nem
Na - men ver - sam - melt sind, da bin ich
mit - ten un - ter ih - nen. Wo zwei o - der
drei in mei - nem Na - men ver - sam - melt
sind, da bin ich mit - ten un - ter ih - nen.

GEBET

Gott,
du bist uns nahe,
noch bevor wir zu dir kommen.

Du bist bei uns,
noch bevor wir uns aufmachen zu dir.

Die Nachrichten aus der Ukraine machen uns sprachlos und fassungslos. Sie schockieren und lähmen uns. Wir sind in Gedanken bei Menschen, die auf der Flucht sind und Opfer des Krieges geworden sind. Sei auch du bei ihnen und steh ihnen in dieser schweren Zeit bei.

Darum bitten wir durch Jesus Christus, unseren Herrn.
Amen.

GESCHICHTE

Es war einmal ein König, der schrieb einen Preis im ganzen Land aus: Er lud alle Künstlerinnen und Künstler dazu ein, den Frieden zu malen und das beste Bild sollte eine hohe Belohnung bekommen.

Die Malerinnen und Maler im Land machten sich eifrig an die Arbeit und brachten dem König ihre Kunstwerke. Von allen Bildern, die gemalt wurden, gefielen dem König zwei am besten. Zwischen denen musste er sich nun entscheiden.

Das Erste war eine perfekte Wiedergabe eines stillen Sees. In der Oberfläche spiegelten sich malerische Berge und man konnte jede kleine Wolke im Wasser erkennen. Alle, die das Bild sahen, dachten sofort an den Frieden.

Das zweite Gemälde war ganz anders. Auch hier waren Berge zu sehen, aber diese waren zerklüftet, rau und kahl. Am düsteren grauen Himmel über den Bergen jagten sich wütende Wolkenberge und man sah den Regen fallen, den Blitz zucken und konnte auch fast schon den Donner krachen hören. Keiner, der dieses Bild sah, verstand, wieso es hier um Frieden gehen sollte.

Doch der König sah einen kleinen Busch, der auf der zerklüfteten Felswand wuchs. Ein Vogelpärchen hatte in dem Strauch sein Nest gebaut. Dort in dem wütenden Unwetter an diesem unwirtlichen Ort saß die Vogelmutter ganz friedvoll und kümmerte sich um ihre Jungen. Welches Bild gewann den Preis?

Der König wählte das zweite Bild und erklärte seinen Leuten:

“Lasst Euch nicht von schönen Bildern in die Irre führen: Frieden ist nicht dort, wo es keine Probleme oder Kämpfe gibt. Echter Frieden bringt Hoffnung und bedeutet vor allem, auch unter schwierigsten Umständen und größten Herausforderungen, ruhig und friedvoll im eigenen Herzen zu sein, andere Menschen zu denken und ihnen beizustehen.”

(Verfasser unbekannt)

WORT DER HEILIGEN SCHRIFT - Röm 12,9-18

Wir hören eine Lesung aus dem Brief des Apostels Paulus an die Gemeinde von Rom:

Die Liebe sei ohne Heuchelei. Verabscheut das Böse, haltet fest am Guten! Seid einander in brüderlicher Liebe zugetan, übertrefft euch in gegenseitiger Achtung!

Lasst nicht nach in eurem Eifer, lasst euch vom Geist entflammen und dient dem Herrn. Freut euch in der Hoffnung, seid geduldig in der Bedrängnis, beharrlich im Gebet!

Nehmt Anteil an den Nöten der Heiligen; gewährt jederzeit Gastfreundschaft! Segnet eure Verfolger; segnet sie, verflucht sie nicht! Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden!

Seid untereinander eines Sinnes; strebt nicht hoch hinaus, sondern bleibt demütig! Haltet euch nicht selbst für klug! Vergeltet niemandem Böses mit Bösem! Seid allen Menschen gegenüber auf Gutes bedacht! Soweit es euch möglich ist, haltet mit allen Menschen Frieden!

Wort Gottes

LIED - Gotteslob Nr. 437

The image shows a musical score for a song. It consists of three staves of music. The first staff is in treble clef, 4/4 time, with a key signature of one flat (Bb). The second staff is in bass clef, 4/4 time, with the same key signature. The third staff is in bass clef, 4/4 time, with the same key signature. The lyrics are written below the staves. The first staff has the lyrics '1 Mei - ne en - gen Gren - zen, mei - ne'. The second staff has the lyrics 'kur - ze Sicht, brin - ge ich vor dich.'. The third staff has the lyrics 'Wandle sie in Wei - te; Herr, er - bar - me dich.'. The chords are indicated above the notes: Dm, A, Dm, Bb, F, C, F, A7, Dm, F, G, Bb, C, Dm.

1 Mei - ne en - gen Gren - zen, mei - ne
kur - ze Sicht, brin - ge ich vor dich.
Wandle sie in Wei - te; Herr, er - bar - me dich.

2 Meine ganze Ohnmacht, / was mich beugt und lähmt, bringe ich vor dich. |: Wandle sie in Stärke; / Herr, erbarme dich. :|

3 Mein verlornes Zutraun, / meine Ängstlichkeit, bringe ich vor dich. |: Wandle sie in Wärme; / Herr, erbarme dich. :|

4 Meine tiefe Sehnsucht / nach Geborgenheit bringe ich vor dich. |: Wandle sie in Heimat; / Herr, erbarme dich. :|

T: Eugen Eckert 1981, M: Winfried Heurich 1981

PSALM 23

Der HERR ist mein Hirt,*
nichts wird mir fehlen.

Er lässt mich lagern auf grünen Auen *
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.

Meine Lebenskraft bringt er zurück./
Er führt mich auf Pfaden der Gerechtigkeit,*
getreu seinem Namen.

Auch wenn ich gehe im finsternen Tal,*
ich fürchte kein Unheil;
denn du bist bei mir,*
dein Stock und dein Stab, sie trösten mich.

Du deckst mir den Tisch *
vor den Augen meiner Feinde.
Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt,*
überevoll ist mein Becher.

Ja, Güte und Huld werden mir folgen mein Leben lang /
und heimkehren werde ich ins Haus des HERRN *
für lange Zeiten.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn *
und dem Heiligen Geist.

Wie im Anfang so auch jetzt und alle Zeit *
und in Ewigkeit. Amen.

BITTEN

Frieden ist ein Geschenk Gottes, deshalb beten wir darum:

Wir beten um Frieden in Kriegsgebieten, besonders in der Ukraine,
damit Waffen schweigen, Menschen sich versöhnen, Betroffenen
geholfen werden kann.

– Gott des Friedens! **Wir bitten dich, erhöre uns.**

Wir beten um Frieden in den Herzen der unberechenbaren Machthaber
dieser Welt.

– Gott des Friedens! **Wir bitten dich, erhöre uns.**

Wir beten um Frieden in der Gesellschaft, damit nicht Hass und Neid das
Leben der Menschen bestimmen.

– Gott des Friedens! **Wir bitten dich, erhöre uns.**

Wir beten um Frieden zwischen den Religionen, damit Konflikte sich lösen und ein gutes Zusammenleben möglich wird.

– Gott des Friedens! **Wir bitten dich, erhöre uns.**

Wir beten um Frieden in unserem Herzen, damit wir fähig werden, selbst Boten des Friedens zu sein.

– Gott des Friedens! **Wir bitten dich, erhöre uns.**

VATERUNSER

All, das was uns bewegt, wollen wir mit hinein nehmen in das Gebet, das Jesus uns gelehrt hat.

Vater unser im Himmel ...

Denn dein ist das Reich und die Kraft ...

GEBET

Du liebender Gott,

fassungslos stehen wir vor der Gewalt auf unserer Welt;

besonders in diesen Tagen – angesichts des Kriegs in der Ukraine.

Gib uns die Kraft, solidarisch denen nahe zu sein,
die betroffen sind und in Angst leben.

Steh all denen bei, die in diesem Teil der Welt
besonders auf Gerechtigkeit und Frieden hoffen.

Sende uns den Heiligen Geist, den Geist des Friedens,
damit die Politiker ihre Entscheidungen
in großer Verantwortlichkeit treffen.

(aus Taizé)

SEGEN GOTTES

Ihr sollt gesegnet sein, wo immer ihr ausgleichend und gerecht handelt.

Ihr sollt gesegnet sein, wo immer ihr etwas tragt und ertragt für
Aussöhnung und Verständigung. Ihr sollt gesegnet sein, wo immer ihr
euch kompromisslos für den Frieden einsetzt.

So segne uns der uns liebende Gott, der Vater, der Sohn
und der Hl. Geist.

LIED – Gotteslob Nr. 453



1 Be - wah - re uns, Gott, be - hü - te uns,
Gott, sei mit uns auf un - sern We - gen.____
Sei Quel - le und Brot in Wü - sten - not,
sei um uns mit dei - nem Se - gen.

2 Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, / sei mit uns in allem Leiden. |: Voll Wärme und Licht im Angesicht, / sei nahe in schweren Zeiten.:|

3 Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, / sei mit uns vor allem Bösen. |: Sei Hilfe, sei Kraft, die Frieden schafft, / sei in uns, uns zu erlösen. :|

4 Bewahre uns, Gott, behüte uns, Gott, / sei mit uns durch deinen Segen. |: Dein Heiliger Geist, der Leben verheißt, / sei um uns auf unsern Wegen. :|

T: Eugen Eckert '1985' 1987, M: Anders Ruuth '1968' 1984 „La paz del Señor“

Stefan Plattner, 2022
stplattner@gmail.com

*Quelle: Bischöfliches Ordinariat Eichstätt, Hauptabteilung III Pastoral
Texte: Georg Brigl, Markus Wittmann, Referenten für Gemeindegottesdienst
Martha Gottschalk, Referentin für Frauenpastoral
Lieder: Gotteslob 2013 digital
Bibeltext: Einheitsübersetzung 2016*